

Antrag

**der Abgeordneten Dennis Thering, Michael Westenberger, Franziska Grunwaldt,
Dennis Gladiator, Carsten Ovens (CDU) und Fraktion**

**Betr.: Rot-grüne Verkehrserziehung stoppen – Radweg an der Außenalster
erhalten**

Der Harvestehuder Weg führt durch die Stadtteile Rotherbaum und Harvestehude, verläuft weitgehend parallel zur Außenalster und ist eine wichtige Verbindung zwischen Innenstadt und Harvestehude/Winterhude/Eppendorf. Bereits in der vergangenen Wahlperiode hatte die SPD im Senat und im Bezirk gegen den Willen von Anliegern die Verkehrssicherheit im Harvestehuder Weg durch Einrichtung einer Fahrradstraße dauerhaft gefährdet und dafür obendrein 1,5 Millionen Euro an Steuergeldern verschwendet. Dabei musste der Senat in der Antwort auf Drs. 21/1154 mittlerweile selbst einräumen, dass der Harvestehuder Weg zur Hauptverkehrszeit „im Vergleich zum Mittelweg eine zeitliche Abkürzung darstellen“ kann und insofern ein Ausbremsen des motorisierten Individualverkehrs (MIV) unter Mobilitätsgesichtspunkten schädlich ist.

Dies ist symptomatisch für die Verkehrspolitik des rot-grünen Senats insgesamt. Anstatt dringend notwendige Sanierungen von Straßen, Rad- und Gehwegen vorzunehmen, werden Millionen in unsinnige, ideologische Projekte gesteckt. In der Antwort auf die Schriftliche Kleine Anfrage des Abgeordneten Dennis Thering vom 19. Oktober 2015 (Drs. 21/1974) sowie in der sogenannten Kenntnisnahmeschlussverschickung hat der rot-grüne Senat nun angekündigt, den entlang der Alster parallel zum Harvestehuder Weg verlaufenden Radweg zu entfernen. Die Radfahrer, die bisher noch die Wahl zwischen dem Radweg und der Fahrradstraße haben, sollen so auf letztere gezwungen werden.

Zusätzlich sollen an drei Stellen sogenannte Umlaufsperrn den Radverkehr gezielt ausbremsen. Insbesondere für jüngere und ältere Fahrradfahrer stellt dies eine große und nicht hinnehmbare Gefahr dar, da diese dadurch in vielen Fällen zum Absteigen genötigt werden. Zu dieser Gefährdung darf es nicht kommen.

Vor diesem Hintergrund möge die Bürgerschaft beschließen:

Der Senat wird aufgefordert,

1. den Radweg an der Außenalster entlang des Harvestehuder Wegs in seiner jetzigen Form zu erhalten.
2. auf die angekündigte Einrichtung von Umlaufsperrn am Nordende der Grünanlage sowie nördlich und südlich des Fährdamms zu verzichten.
3. der Bürgerschaft bis zum 31. Januar 2016 zu berichten.